



## Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freundinnen und Freunde der TU Graz,

seit zehn Jahren setzt das Büro für Gleichstellung und Frauenförderung der TU Graz kontinuierlich und konsequent zahlreiche Maßnahmen, um Technik ein Stück weiblicher zu machen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu fördern, Männern und Frauen dieselben wissenschaftlichen Karrierewege zu ermöglichen und Mädchen für Technik und Naturwissenschaften zu begeistern. Für ihr unermüdliches Engagement möchte ich mich daher bei Barbara Herz und dem gesamten Team des Büros für Gleichstellung und Frauenförderung bedanken, die seit zehn Jahren im Dienste der Chancengleichheit an der TU Graz im Einsatz sind und mitunter Pionierarbeit in der österreichischen Hochschullandschaft leisten. So wurde an der TU Graz beispielsweise als erste Universität Österreichs für das Verwaltungspersonal der interne Lehrgang „An den Schnittstellen von Forschung und Lehre“ aus der Taufe gehoben. Auch für den Nachwuchs wurden an unserer Alma Mater zahlreiche Förderprogramme („Teens treffen Technik“ oder „Computer und Mädchen“) entwickelt. Daneben hat sich auch das Angebot rund um die Kinderbetreuung in den letzten Jahren massiv erweitert. Dass sich der „beherzte“ Einsatz des gesamten Teams des Büros für Gleichstellung und Frauenförderung lohnt, zeigt sich auch an den Zahlen der letzten Jahre: Der Frauenanteil an den Studierenden steigt kontinuierlich und steht heute bei 22,6 Prozent; 2006/2007 waren es zum Vergleich noch 20 Prozent.

Nicht nur das Büro für Gleichstellung und Frauenförderung durfte sich heuer über ein 10-Jahr-Jubiläum freuen, auch das FSI feierte vor Kurzem sein zehnjähriges Bestehen (vgl. Artikel Seite 9). Diese Private-Public-Partnership zwischen unserer Universität und dem Automobilzulieferer Magna ist wahrlich eine Kooperation mit vielen PS, die sich zu einem Exzellenzzentrum der europäischen Fahrzeugtechnologie entwickelt hat. Unsere TU Graz und Magna schaffen gemeinsam Wissen am Puls der Zeit. Auch hier sprechen die Zahlen für sich: 192 Abschlussarbeiten wurden seit 2005 an den FSI-Instituten verfasst, 900 wissenschaftliche Berichte wurden in der zehnjährigen FSI-Geschichte publiziert. Dass exzellente Forschung aber auch nach lebendigem Austausch in globalen Netzwerken strebt, steht außer Frage. Aus diesem Grund laden wir immer wieder namhafte Forschungspersönlichkeiten zu uns an die TU Graz ein. Vor Kurzem beehrte uns niemand Geringerer als die „Weltraum-Koryphäe“ John W. Belcher mit einem Besuch (vgl. dazu Beitrag Seite 9). Der Professor für Astrophysik am MIT war wissenschaftlicher Projektleiter der Voyager I Mission und sprach in einem mitreißenden Vortrag über seine Forschung.

Auch wenn der Weltraum bei Ihnen heuer vermutlich nicht das Reiseziel ist, wünsche ich Ihnen doch einen wunderschönen Sommer. Genießen Sie die wohlverdiente Urlaubszeit.

Ihr

Harald Kainz  
REKTOR DER TU GRAZ

## Inhalt

### WISSEN, TECHNIK, LEIDENSCHAFT

10 Jahre Chancengleichheit an der TU Graz S.3

### INTERN

Harald Kainz als Rektor wiedergewählt S.6

Das Welcome Center ist eröffnet S.6

Universitäre Paradigmen im Wandel S.7

Projektmanagement – eine wesentliche Voraussetzung zur institutsübergreifenden Kooperation S.7

### MENSCHEN

Die Welt organischer Transistoren S.8

### WISSEN

TU Graz und Magna feiern 10 Jahre FSI S.9

Weltraum-Koryphäe hielt Gastvortrag an der TU Graz S.9

Auftakt für TU Graz-Leitprojekt: Leading Women S.10

„architektur forscht“ S.10

Very Good News S.12

Haben Sie gewusst, ... S.12

Speziallehrgang zum Thema Wasserkraft gestartet S.13

Das neue Sensoriklabor der TU Graz stellt sich vor S.14

### WIR SIND TU GRAZ

Alumni S. 15

E-mail from ... S. 16

Ein Tag mit ... S. 17

Dissertationen an der TU Graz S. 18

Neue Professoren S. 20

Wer, was, wo? S. 21

Rätsel S. 21

Veranstaltungen S. 22

### Impressum (Ausgabe 50)

#### Herausgeberin:

TU Graz, Rechbauerstraße 12, 8010 Graz

**Chefredaktion:** Ines Hopfer-Pfister,  
Büro des Rektorates – Kommunikation,  
Rechbauerstraße 12/I, 8010 Graz,  
Tel: (0316) 873-6064

#### Gestaltung/Layout/Satz:

Christina Fraueneder/Thomas Schöberl

**E-Mail:** people@tugraz.at

**Webpage:** www.tugraz.at/people

**Blattlinie:** TU Graz people versteht sich als Informationsmedium für Angehörige, Freundinnen und Freunde der TU Graz und soll die interne Kommunikation fördern.

Wir danken den Autorinnen und Autoren für die freundliche Bereitstellung der veröffentlichten Texte und Bilder. Geringfügige Änderungen sind der Redaktion vorbehalten. Auflage: 7.400 Stück  
© Verlag der Technischen Universität Graz,  
www.ub.tugraz.at/Verlag  
TU Graz people erscheint viermal jährlich.  
ISSN: 2076-748X